

Verkehrsunfall mit einem Verletzten

Mainz, Donnerstag, 30.05.2019, 22:15 Uhr - Am Donnerstagabend kommt es zu einem Verkehrsunfall in der Gärtnergasse. Ein 19-jähriger Autofahrer befährt die Gärtnergasse in Richtung Große Bleiche. An der Kreuzung hat er Vorfahrt und überquert diese. Inmitten der Kreuzung kollidiert er mit einem Roller. Der 16-Jährige Rollerfahrer wird durch den Aufprall vom Roller geschleudert und verletzt in ein Krankenhaus verbracht. Die Fahrzeuge werden abgeschleppt.

Mann liegt auf Autobahn-Zubringer

Mainz, Freitag, 31.05.2019, 03:10 Uhr - Am frühen Freitagmorgen meldet ein Zeuge der Polizei, dass ein Mann auf einem Zubringer der Autobahn 643 liegt. Als die Polizeibeamten eintreffen, ist der Mann bereits aufgestanden und gibt an, mit dem Fahrrad nach Laubenheim fahren zu wollen und sich kurz ausruhen müsste. Der 28-Jährige ist alkoholisiert. Das Weiterfahren wird ihm untersagt.

Mit Glasflasche geschlagen

Wiesbaden, Kranzplatz, 30.05.2019, 23:35 Uhr - (He) Gestern Abend kam es auf dem Kranzplatz zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen, bei der mindestens zwei Personen verletzt wurden. Circa sechs Personen gerieten zunächst in verbale Streitigkeiten, welche sich jedoch in eine körperliche Auseinandersetzung steigerte. Den ersten Angaben der Beteiligten zufolge gerieten zunächst drei Frauen im Alter zwischen 33 und 50 Jahren in Streit. Diese Situation beruhigte sich jedoch nur kurz, denn im weiteren Verlauf gerieten dann die jeweils männlichen Begleiter der Damen aneinander. Der weitere Ablauf steht aufgrund der unterschiedlichen Schilderungen der Beteiligten und deren Alkoholisierung nicht zweifelsfrei fest. Man trat und schlug sich gegenseitig und die 50-Jährige erlitt, mutmaßlich durch einen Schlag mit einer Glasflasche, eine Verletzung im Gesicht. Sie musste in einem Krankenhaus behandelt werden. Strafanzeigen wegen wechselseitigen Körperverletzungen wurden gefertigt.

Erst gemeinsam getrunken - dann gekloppt

Wiesbaden, Luisenplatz, 29.05.2019, 21:25 Uhr - (he) Gestern wurde ein 45-Jähriger aus dem Rheingau-Taunus-Kreis von vier Personen angegriffen und verletzt. Darüber hinaus entwendeten die Täter auch noch den Rucksack des Opfers. Der Geschädigte und die späteren Täter konsumierten zunächst gemeinsam auf dem Luisenplatz Alkohol. Im Verlauf gab es dann Streitigkeiten und der 45-Jährige wollte sich gegen 21:25 Uhr entfernen. Nun habe er von hinten eine Flasche an den Kopf geworfen bekommen, woraufhin er zu Boden gestürzt sei. Seinen dabei verlorenen Rucksack hätten die Täter ihm dann weggenommen, währenddessen er geflüchtet sei. Zwei Schläger hätten ihn jedoch verfolgt und abermals mit einer Flasche geschlagen. Drei der vier mutmaßlichen Täter konnten noch vor Ort festgenommen werden. Alle Beteiligten waren augenscheinlich stark alkoholisiert.

Geschlagen und Handy geraubt

Wiesbaden, Wilhelmstraße, 30.05.2019, 04:55 Uhr - (He) Gestern Morgen wurde ein 18-Jähriger auf der Wilhelmstraße in Wiesbaden von drei unbekanntem Täter angegangen und seines Mobiltelefons beraubt. Der junge Mann war gegen 05:00 Uhr auf der Straße unterwegs, als er von drei jungen Männern in ein Gespräch verwickelt worden sei. Plötzlich habe man ihn geschlagen und sein Handy weggenommen. Anschließend sei die Tätergruppe in Richtung Dornsches Gelände geflüchtet. Das Opfer beschreibt die drei Männer als "südländisch aussehend", 18-20 Jahre alt und circa 1,70 Meter groß. Eine Person habe eine grüne Bomberjacke sowie eine schwarze Kappe getragen. Ein weiterer Täter sei mit einer grauen Jacke bekleidet gewesen.

Auf die Straße gelegt und Widerstand geleistet

Wiesbaden, Dotzheimer Straße, 30.05.2019, 13:25 Uhr - (He) Gestern Mittag legte sich ein 53-jähriger Wiesbadener auf die Dotzheimer Straße und behinderte währenddessen den fließenden Verkehr. Bei seiner Festnahme durch Beamte der Wiesbadener Polizei leistete er, nach Angaben der eingesetzten Kräfte, Widerstand und ließ sich unvermittelt zu Boden fallen. Verletzt wurde er bei seinem gefährlichen Tun glücklicherweise nicht. Ermittlungen ergaben, dass dies nicht das erste Mal war, dass sich der Wiesbadener anscheinend grundlos auf eine Straße legte. Die Hintergründe seines Handelns sind Gegenstand der Ermittlungen seitens der Wiesbadener Kriminalpolizei.

Einbrecher ertappt

Wiesbaden, Werner-Hilpert-Straße, 29.05.2019, 15:15 Uhr - (He) Am Mittwochnachmittag wurde in der Werner-Hilpert-Straße in Wiesbaden ein Einbrecher von einem Hausbewohner aufgeschreckt, als Täter gerade in ein Reihenhaus eingebrochen war und begann dieses zu durchsuchen. Gegen 15:15 Uhr hebelte der Einbrecher die Terrassentür des Hauses auf, betrat das Haus und begab sich in den ersten Stock. Hier wurde der anwesende Eigentümer auf die Schritte aufmerksam und gab sich zu erkennen. Sofort trat der Einbrecher die Flucht an, konnte jedoch von dem Hausbewohner noch kurz im Innern des Hauses gesehen werden. Er flüchtete durch den Garten in unbekannte Richtung.